

Bericht vom Bauernhof José Josevan de Jesus

2020

Mit Kindern u. Jugendlichen wurde bis Ende März 2020 gearbeitet. Mit dem Ausbrechen der Krankheit Covid-19 die sich schnell in aller Welt verbreitete; schlossen wir folgend den staatlichen Gesundheitsbehörden die Präsenzaktivitäten mit Kindern und Jugendlichen. Wir mussten uns den neuen Umständen anzupassen. Wir hatten ein spezielles Augenmerk auf die Familien innerhalb und außerhalb des Projektes. Die Erzieher waren immer aufmerksam betreffend die Notwendigkeiten und Schwierigkeiten, die in den Familien durch die vielen Krankheitsfällen auftauchten.

Es waren im Ganzen 140 Familien, die in diesem Jahr vom Projekt begleitet und weitere 40 Familien außerhalb des Projektes Bauernhof Jose Josevan de Jesus und Haus Hl. Luzia versorgt wurden, weil sie uns gebeten hatten. Also waren es schließlich 180 Familien im Jahr 2020, die durch Hausbesuche versorgt wurden.

Die Projekte hielten ihre Türen offen, damit die Familien täglich Orientierung und Hilfe bekommen konnten. Die bedürftigen Buben und Mädchen bedankten sich vielmals für die erhaltenen Nahrungsmittel und Medikamentenmaterial.

Während des Jahres kamen die Kinder oft zum Projekt um zu essen, um den Hunger zu stillen und einen Platz zu finden um auszuruhen und getrennt zu spielen.

Im Rahmen unserer Möglichkeiten haben wir den Kindern und Jugendlichen in ihrer inneren Not geholfen. Sie konnten ihren Raum nur in begrenzter Anzahl besuchen und machten auch Handarbeiten zum Vergnügen.

Es erfolgten Volkskunstarbeiten jedoch nur mit reiferen Jugendlichen und mit einigen Müttern in alternierenden Abständen und begrenzter Teilnehmerzahl, um die sozialen Abstände zu sichern; ebenso wurde auf Maskenschutz und Handhygiene geachtet. Dies einzuhalten, was den Raum der Schule und des Projektes betrifft, ist sehr herausfordernd.

Wir erhielten auch Schenkungen von Nahrungsmitteln, Kleidern, Hygiene- u. Putzmitteln um die Familien damit zu unterstützen, sie von deren Notwendigkeit zu überzeugen und der wachsenden Panik, um Covid-19 entgegenzuwirken. (Schenkungen vom Gemeindefond der Rechte der Kinder und Jugendlichen).

Die Solidarität der Menschen am Tag der Kinder war sehr wichtig, weil die Kinder und Jugendlichen beschenkt wurden; dies war sehr ergreifend für alle.

Mit allen Sicherheitsmaßnahmen gab es auch Vorträge über Brustkrebs, Versammlungen mit Familien im Sozialprojekt Bauernhof Jose Josevan de Jesus.

Unser herzlicher Dank an alle, die viele Privatpersonen, wie auch Universitäten und Genossenschaften welche direkt oder indirekt sich beteiligten.

Jacobina , Dezember, 2020

Schw.ISABEL LIMA

Seguem em anexo fotografias:
Annex mit den Fotos:



Fazendo atividade escolar
Die Hausaufgaben werden gemacht



A criançada esperando a merenda / Die Kinder warten auf ihre Jause



Musicoterapia no projeto Fazendinha/ Musiktherapie im Projekt Bauernhof JJJ



Assembleia da ACIDES
Vollversammlung der Genossenschaft vom Hl. Geist



Famílias no projeto Fazendinha
Familien vom Projekt Bauernhof JJJ



Famílias recebendo doações
Die Familien bekommen die Geschenke



Recebendo doações para as crianças / Geschenke fuer die Kinder



Recebimento de material de limpeza e higiene



Álcool gel gekuelt-alkoohlqq





Projekt Santa Luzia as famílias recebendo alimentos para as crianças
Projekt HI. Luzia-die Familien bekommen Nahrungsmittel für die Kinder



Cestas básicas para as famílias
Familienkörbe



As adolescentes recebendo alimentos (abóbora, andu e arroz)
Jugendliche bekommen Nahrungsmittel Kürbis und Reis

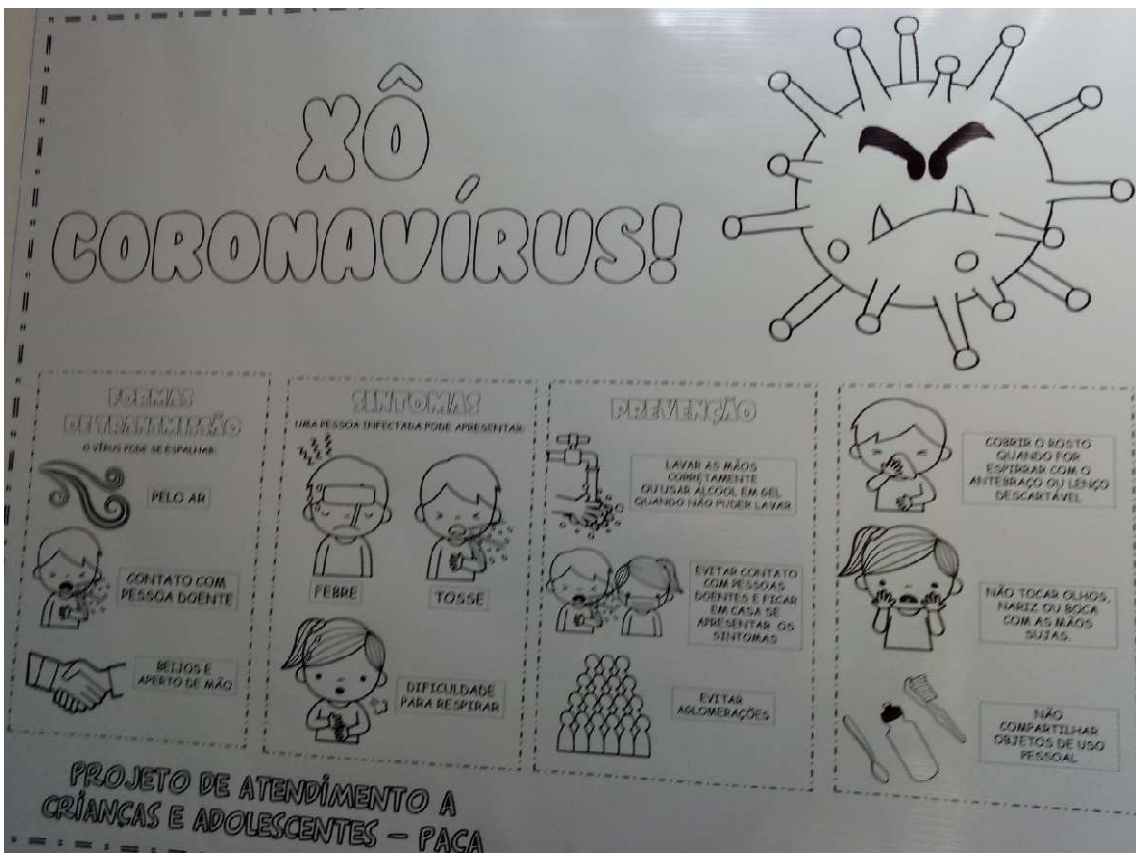




Projeto de artesanato durante a pandemia / Handarbeiten



Lembrancinhas no dia das crianças com alimentos / Andenken am Tag der Kinder



Cartaz explicando a prevenção sobre corona vírus (Covid 19)/Orientierungsplakat Coronavirus